**Abs: Ort, Datum:**

**An:**

Botschaft der Republik Äquatorialguinea  
Herrn Sisinio Eyebe Mbana Makina  
Geschäftsträger a.i.  
Rohlfsstraße 17–19  
14195 Berlin

Exzellenz,

seit der Menschenrechtsverteidiger Joaquín Elo Ayeto am 13. August 2024 in das Oveng-Azem-Gefängnis verlegt wurde, hat niemand mehr von ihm gehört. Joaquín Elo Ayeto war am 1. August 2024 festgenommen worden. Ihm wird vorgeworfen, über die zivilgesellschaftliche Plattform Somos+, die nach Ansicht der Behörden nicht rechtmäßig registriert ist, illegale Aktivitäten durchgeführt zu haben. Besorgniserregend ist auch, dass er seiner Familie zufolge zum Zeitpunkt seiner Festnahme an Malaria und an Typhus litt.

Lassen Sie Joaquín Elo Ayeto bitte umgehend frei, da er nur wegen der friedlichen Wahrnehmung seiner Menschenrechte inhaftiert ist.

Sorgen Sie bis zu seiner Freilassung dafür, dass die internationalen Menschenrechtsnormen gewahrt werden, indem Sie alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, damit Joaquín Elo Ayeto sofortigen Zugang zu seiner Familie, Rechtsbeiständen und der nötigen medizinischen Versorgung erhält.

Mit freundlichen Grüßen